



Jahresbericht 2019

Mit eme Fruehligsgruess vom Froueveein hi mir Vorstandsfroue aune Mirchler sowie aune Zäziwiler wo usswärts ire Pflegeinstitution wohne, dörfe e dankbari Fröid entgägebringe.

Am 7. Mai, nachem letschte grosse Schnee, het sich es chlise Tschüppeli Froue uf e Maibummel gwagt. Ueber Grosshöchstetten, Biglen u zrügg richtig Thalacher mit Boxenstopp im Pintli, hie sie e gfellige Abe verbrunge.

U äbe genau dä erwähnt Schnee, dä Sou-Luft u die überusgrossi Chelti hi am emmentalische Schwingfescht, wo über ds Muetertagwuchenänd vom 12. Mai z Zäziwil het stattgunde, ganz es angers Gsicht gäh als mir aui erhoffet hei.

O Froueveinsmitglieder hi a däm Grossanlass wärtvolli Arbeitstunde gleischtet, wo mir aber uf die vier Trägervereine hei lah schriebe. Ganz härzliche dank für öii Ungerüstig. O üsi Spänd wo mir geziehlt a ds Bühnebild hei lah zuecho, het scho gfruchtet. Isch doch dä Riese-Kirschboum i Form vome Schärrischnitt, de o am kantonale Trachtfescht z Langnau im Feschtzält ghanget u wird de im Juni bime witere Grossanlass am Vierwaldstättersee o ume brucht.

Aendi Juni hi Paar Froue us üsem Verein u Vorstand am Schuelschluss-Abe vor Zäzi-Schuel mitgwürkt. Das heisst; mir hei feini Bratwürst, Hamburger, Hotdog, Flammchuechli, Knoblauchbrot oder Gebäck u Grossmattglace, Tee oder Kafi z verchufe gha. Für d Getränk hei d Lehrer gluegt. Leider isch z kulinarische Interässe vo d Eltere u de Schüeler nid würklich gross gsi. We nid no die igladne Vereine, wo a däm öffentliche Abe öppis bote hei, chli Hunger hätte gha, wär äuä nid viu verchuft worde. Henu, mir s probiert, hi so er Schuel u Lehrerschaft chli unger d Arme griffe, das unger angerem zum Teil o mit üsne Vorstandsmanne am Grill.

D Seniorereis am 3. Septämber, het mit 85 Mitreisende chönne starte. U zwar mit ere churze Andacht u lüpfiger Orgelemusig, im wunderschöne Chiuchli Blumenstein. Vielich het gli druf, grad die trouumhafti Lage am Wasserfall derzue gföhrt dass d Schlange vor em WC ziemlich läng isch gsi, bis de Sigristin o die angere Hüslis isch cho ufbschliesse. Mit chli Verspätig isch de üsi Fahrt via Stocketal richtig Kandertal witergange. Uf s mal isch ds Rätsle wo mir äch häre göh, nüm schwierig gsi. Genau. Ds Käthi u dr Lothar Loretan-Fankhauser hi üs im Adler Adelbode mit eme feine Menu verwöhnt. Da sie ihre Betrieb i anger Händ wärde gäh, hi mir die Glägeheit no mau usgnützt für bi ihne Halt z mache. Nacher Vogellisi-Lied u ame chline Spaziergang dür ds Dorf het üs dr Stalder Fabio u Brechbühler Christof mit de Zwahle-Care ume sicher hei chauffiert.

Wie die letschte Jahr ar Brächete, hi paar Froue mit üsem bewährte Holzbachofe o wieder Flammchueche u Flammbrötli bache, wo d Führwehrmanne de i ihrem Beizli hi verchuft. Allderdings hets das Jahr o bi üs e chli weniger brucht als o scho. D Reaktione uf üse Uftritt mit Holzbachofe u de feine Sache sie aber dürewäg positiv u so chö mir o geng chli Ufmerksam uf üse Verein u üse Ofe länke. Es witors Standbei het dr Felix Kiener betreut. Er het chli näbedranne, vorauem die junge Brächetebsuecher mit feinem Popcorn us über fahrbare Popcornmaschine häreglöckt u verchuft. Ueberus guet gloffe ischs aber o hür einisch meh ir Brockestube. Ds Team vo fliessige guete Verchüferinne het grad rund Fr. 2500.- usegwirtschaftet. Am Morge druff sie mir de nachem Ufrume ir Brocki, no mit eme Füederli Ladehüter i Entsorgigshof gfahre, so dass ume nöii Wahr Platz het gha.

Am 26. Oktober hets ir Mehrzäckhalle wieder nach feiner Kürbissuppe gschmöckt.
Es isch Herbschtgnuss mit Tusch-u -Gänggelimärit gsi. Aui Jahr isch es luschtigs luege wie d Chind uf ihrne Dechine ihrer Sache u Sächeli abiete oder tusche.
Mit em Erlös vor chline Feschtwirtschaft vo däm Anlass u em Gwinn vo de Flammchüeche hi mir wieder mau de Schuele u Chindergärte vo Mirchel u Zäziwil e Batze überbrunge.

Dr schwyzwit Pousemilchtag het här am 7. Novämber stattgfunge. Insgesamt hi mir 60 Liter Milch usgschäicht. Da itze d Oberschuel z Oberhünige mit de Oberhüniger iquartiert isch, hi mir üs mit de Oberhünigefroue zämeta. Mir hi organisiert u sie si de d Milch gah usschäiche.

E luschtige gmüetliche Abe hi mir 35 Froue am 13. Novämber erläbt. Mit Privatautos si mir am frueche Abe i Wasen gfahre, wo üs d Brigitte Lüthi mit ihrem Team het erwartet. Im LüthiLook hi de 6 Vorstandfroue aktuelli Mode vorgfüehrt. D Meilä, het churz vorhär die momentani Grössi vo üs Models düre gäh u so isch aues parat gsi u mir hi nume no chönne dri schlüfe oder alege u de probiere die Chleider, Täschli u Schueh so elelgant aus möglich vorzführe. Nid ganz eifach weme uf ds mau uf höche Absätz no wett e gueti Figur mache, lufe u derzue no lächle...aber mir si ja zum Glück unger üs gsi u nid z Paris uf eme Loufstäg.

Zum gspändete Apero vom LüthiLook, isch z schnögge, probiere, berate u chufe so richtig los gange. Mit de nöischte Errungeschafte hi mir de speter im Bären Sumiswald bi Hiltbrunner s, zäme es chlises Znacht gnosse u dä glungnig Abe lah usklinge.

Mit paar freiwillige Hälferinne hi mir, ändi November wie aui Jahr d Wiehnachtsbscherig für Gmeind Zäziwil organisiert u verteilt.

Vielich si öich im Dezämber o a viune Fäischter die genaugliche farbige Papierstärne ufgfalle. Die hi nämlich Chindergarte-Chind vo Zäziwil mit de Bsuecher ar Seniorewiehnachte baschtlet. Mit paar Liedli hi sie dä Namitag usgschmückt. U dass o mau d Grosseltere vo dene Ching gseh, was sie alles igstudiert oder vorbereit hi, hi mir sie derzue ufgforderet äbe so es Grosi oder Grossvater mitznäh. So hi mir de aui mitenang bim feine Zvieri dä Namitag lah usklinge.

E luschtigi u gmüetlichi Rundi ha ig im Dezämber bim Zäme-ässe atroffe. Zum feine Menu im Bahnhöfli gits itz aube eis o lüpfegei Ländlermusig. Eifach denn we Mauerhofer Alfred, Oppliger Hansueli, Künzi Hans u Haldimann Lüdu ihri Musig-Uebig hei.

Wenn Engel reisen lacht der Himmel, dä Spruch hätt nid besser chönne passe, wo am 27.Februar, 18 Froue z Zäziwil i Zug igstiege si. Ueses Ziel isch Schwarsee gsi. Eigentlich hi mir däicht , dass die wo wei, o ihrer Schneeschuh chönnte mitnäh u bruche. Da aber d Froue Holle o bi de Friburger nid würklich isch aktiv gsi, hi mir de die Usräschting grad dahime glah. Umso meh hets üs de gfröit, dass grad genau a däm Morge chli früsche Schnee isch gläge u mir ire zouberhafte Winterwält sie acho. Nachem Kafi –u Gipfelihalt am See, si mir de gmüetlich e rundi um dä ume gwanderet. Ungerwägs hets gar mängs wunderschöns Föteli gäh u bime chline Apero hi mir die herrlichi Landschft so richtig izoge. Dr Sässelilift het üs de speter uf d Riggisalp ueche beförderet, wo mir es feins z Mittag hi gnosse. O vo dert obe us hett me e herrlichi Ussicht. Aber irgendeinisch hi o mir wieder zrügg müesse u si mit viune Idrück u schönschte Bilder im Härz wieder z friede gäge hizue.

Im vergangne Jahr isch ir Brocki viel i u us u mänge Gägestand het so si Bsitzer gwächslet. Bi parne Wohnigsrüümige hi mir dörfe gah Sache useläse u chö so o geng z nöischte Sortimänt abiete...

Hür isch de o zersch mau z Prüefe vo üsem Holzbachofe-gfährt nache gsi. Sogar Prüefigsexpertin isch häll begeischteret gsi vo üsem Oefeli, wo mir o im 2019, 27mal hi vermietet gha.

Die erwähnti fahrbari Popcornmaschine, hi mir vor zwüne Jahr als Occasion gschäicht übercho. Itz isch die Sach aber ziemlich düregroschtet gsi u nüm ganz läbesmitteltouglich. Drum hi mir im Vorstand bschlosse es nöis ähnlichs Modell a z schaffe wo mir a üsne Anläss chö bruche oder äbe o wieder vermiete.

So hi mir o e Hotdogmaschine agschaffe wo mir jewiels am Herbschtgnuss bruche. Die steit itz im Office vor Mehrzweckhalle u cha so o vo aune Vereine oder öich Mitglieder brucht wärde.

Bir Wucheplatzbörse lufts öppe aui Jahr glich. D Monika cha aube einisch öpper vermittel.

Zum vergangne Kursjahr orientiere öich user Kursfroue grad säuber.

Abschliessend möchte ig mi bi mine 8 Vorstandskolleginne ganz härzlich bedanke. Mir chunnts geng chli voraus we mir es grosses Puzzle zämetäte. Mit nume 3 Vorstandszige im Jahr lege mir aube afe dr Rahme u d Egge u jedes vo üs fielet u formet de das ihre zueteilte Teili so, dass am Schluss aues zäme passt u mir u hoffentlich o dir Mitglieder chö Früd dranne ha.

Härzliche Dank öich aune!